Praxismerkblatt

Beton-Lunkerspachtel 782

verarbeitungsfertige, einkomponentige Dispersionsspachtelmasse für außen und innen

Anwendungsbereich

Zum Füllen von Poren, Lunkern und Kiesnestern sowie zum Abglätten (Abporen) von Betonflächen im Außen- und Innenbereich. Auch auf intakten, fest haftenden, tragfähigen Dispersions- oder Lackfarbenanstrichen sowie auf anderen mineralischen Untergründen, z. B. Außenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II–CS III) usw. einsetzbar.

Eigenschaften

- verarbeitungsfertig
- einkomponentig
- hellbeige
- alkalibeständig
- besonders haftfest
- trocknet rissfrei durch
- geringe Wasserquellbarkeit
- schützt Betonflächen mit den Deckbeschichtungen vor den schädigenden Gasen Kohlendioxid und Schwefeldioxid
- leicht zu verarbeiten
- auch auf Dispersions-, Lackfarbenanstrichen sowie Putzen einsetzbar

Werkstoffbeschreibung

Farbton	hellbeige
Werkstoffbasis	Styrol-Acrylat-Copolymer
Dichte	ca. 1,65–1,70 g/cm³
Verpackung	25 kg

Brillux ..mehr als Farbe

Verarbeitung

Verdünnung Unverdünnt verarbeiten.

Abtönen Nicht abtönen.

Verträglichkeit Nicht mit andersartigen Materialien mischen, da sonst die produktspezifischen Eigenschaften negativ verändert warden.

Auftrag Beton-Lunkerspachtel 782 mit dem Gummi-Reibebrett 3766, einem Flächenspachtel oder mit einer Glättkelle dünnschichtig auftragen und abziehen, sodass keine Schicht gebildet wird, sondern die Spachtelmasse nur in den Poren und Lunkern verbleibt.
Um das charakteristische Schalungsbild einer Sichtbetonoberfläche weitgehend zu erhalten, empfiehlt sich der Auftrag mit dem Gummi-Reibebrett 3766.
Zur Beseitigung eventueller Spachtelgrate den leicht angetrockneten Beton-Lunkerspachtel 782 mit einer angefeuchteten Deckenbürste oder einem Pinsel leicht verschlichten.

Verbrauch Ca. 500–700 g/m² je Schicht. Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenrauigkeit und der Menge der zu füllenden Poren, Lunker und Kiesnester. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C bis max. +35 °C Luft-, Untergrund- und Werkstofftemperatur verarbeiten. Die Temperatur, auch während der Abbindezeit, beachten.

Werkzeugreinigung Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar, in der Regel nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration

Hinweis Enthält Konservierungsmittel

Produkt-Code BSW20
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein
- schadhaften Beton mit den Materialen des Brillux Betonschutz-Systems in Stand setzen
- vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen
- nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen
- pilz- und algenbefallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.)
- siehe auch VOB Teil C, DIN 18349 und 18363, Abschnitt 3

Systemaufbau mit Beton-Lunkerspachtel 782

Untergrund	Grundierung	Spachtelung	Schlussbeschichtung [1)]
normal saugende, unbehandelte Betonflächen	Haftgrund 3720	1–2x Beton-Lunkerspachtel 782	je nach Auswahl und Objektanforderung Systemaufbau mit z. B. Betonacryl OS 859, Betonelast OS 862, Multi-Protect 800 oder Betonfinish 839
stark saugende oder sandende Untergründe	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund 595 oder Tiefgrund 545		
intakte, tragfähige Altanstriche	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund 595 oder Haftgrund 3720		

[1)] Je nach Auswahl die Angaben zum Systemaufbau in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Schlussbeschichtung beachten.

Hinweise

Flächen abdecken

Umgebende Bauteile aus z. B. Kunststoff, Glas, Metall, Holz sowie Pflanzen abdecken.

Schutz der Beschichtung

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, aufgeheizten Untergründen, starkem Wind, Regen usw. auftragen. Falls erforderlich, Schutzmaßnahmen ergreifen.

Auf lückenlose Beschichtung achten

Vorhandene Poren, Lunker und Kiesnester müssen geschlossen sein, um eine lückenlose carbontatisierungsbremsende Beschichtung zu ermöglichen.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Brillux ..mehr als Farbe

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de

Brillux ..mehr als Farbe